Weil sich beim Start plötzlich das Seil gelöst hatte:
Segelflugzeug kracht aus 15 Metern Höhe auf den Boden – Pilot (56) und Fluggast (52) verletzt

Montag 10. August 2015 - **Oerlinghausen (wbn). Flugunfall gestern Nachmittag am Flugplatz Oerlinghausen: Beim Windenstart eines Segelflugzeugs vom Flugplatz an der Robert-Kronfeld-Straße hat sich offenbar viel zu früh das Seil vom Flugzeug gelöst. Die Folge: Die Maschine sackte aus 15 Metern heftig ab und prallte auf den Boden.**

Dabei wurden die beiden Insassen, der 56 Jahre alte Segelflugzeugführer und ein 52 Jahre alter Mitflieger verletzt. Die Ursache für den Unfall ist noch unklar, die Ermittlungen laufen. Der Sachschaden beträgt nach Angaben der Polizei rund 10.000 Euro.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Detmold:

„Am Sonntagnachmittag kam es beim Start eines Segelflugzeuges auf dem Flugplatz an der Robert-Kronfeld-Straße zu einem Zwischenfall, bei dem sich der Pilot (56 J.) sowie ein 52-jähriger Mitinsasse verletzten. Während des Startvorgangs mittels einer Winde, löste sich aus bislang unbekannter Ursache das Seil von dem Flugzeug. Das Segelflugzeug sackte aus einer Höhe von zirka 15 Metern schlagartig ab und prallte auf die Startbahn. Der Sachschaden

an dem Segler beträgt zirka 10.000 Euro. Die weiteren Ermittlungen zu dem Unglück laufen.“